

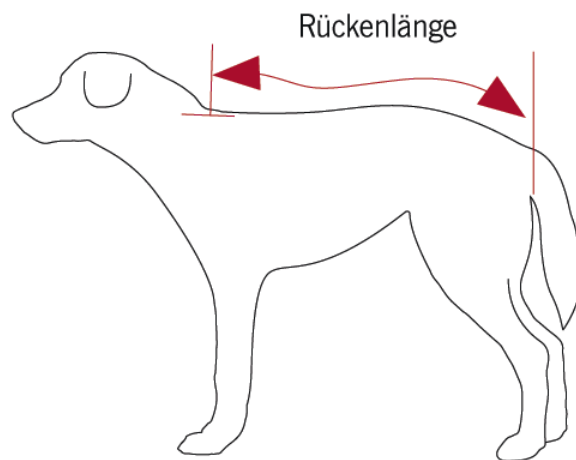
DEN HUND FÜR EINEN HUNDEMANTEL RICHTIG AUSMESSEN

Dein Hund soll sich in seinem Hundemantel rundum wohlfühlen. Daher darf der Mantel weder zu eng sitzen noch zu gross/lang sein, was den Hund in seiner natürlichen Bewegungsfreiheit stören könnte.

Bedenke: Hunde, die noch nie einen Hundemantel getragen haben, brauchen eine kurze Eingewöhnungszeit, um sich mit dem Hundemantel vertraut zu machen.

WIE WIRD EIN HUND RICHTIG AUSGEMESSEN?

- Der Hund steht mit aufrechtem Kopf in seiner natürlichen Haltung.
- Gemessen wird die Rückenlänge vom Halsansatz bis zum Schwanzansatz.
- Das Massband wird an der stärksten Stelle des Halses (zwischen den Schulterblättern) angesetzt, entlang der Wirbelsäule aufgelegt, und bis zum Rutenansatz geführt.
- Bei Hunden ohne Schwanz oder mit hochgetragener Rute: bis kurz vor Rutenansatz messen!
- Vergleiche die Masse mit den Angaben der Grössentabelle des Hundemantels: Der Mantel sollte maximal wenige Zentimeter von dem Messergebnis abweichen.



WIE SITZT EIN HUNDEMANTEL KORREKT?

- Der Hundemantel deckt den Rücken komplett ab
- An den Vorder- und Hinterläufen schneidet der Hundemantel nicht ein
- Die Vorderläufe bewegen sich im Vorderausschnitt frei
- Er lässt sich problemlos ohne Zug und Druck verschliessen
- Der Hundemantel rutscht nicht
- Der Hund fühlt sich sichtlich wohl und spürt den Hundemantel kaum